

9.5 Maßnahmen zur Abfallvermeidung

1) Beschreibung Abfallvermeidung

Anlagen:

- HH_INP_GP-1TG-Anl-09-05_Beschr-Abfallvermeidung_DE_000.pdf

Anlage 9.5 Maßnahmen zur Abfallvermeidung

Antrag auf Teilgenehmigung nach § 8 BImSchG

1. Teilgenehmigung

Bauvorbereitende Maßnahmen (BVM) und prognostiziertes Gesamtvorhaben

zum

HeideHub - Gesamtfläche Heide

Tennet TSO GmbH



Revision	Datum	Änderungsbeschreibung	Autor	Reviewer	Freigeber
000	21.03.2025	Initiale Erstellung	KloKat	PenSte	MueSte

1 Maßnahmen zur Abfallvermeidung

Während der Bauphase ist davon auszugehen, dass nur geringe Mengen an Abfall entstehen. Diese werden durch die bauausführende Firma gesammelt und fachgerecht entsorgt.

Des Weiteren dienen die Anlagen des HeideHub nicht der Verarbeitung von Stoffen oder der Herstellung von Produkten. Aus diesem Grund entstehen während des Betriebs keine produktionsspezifischen Abfälle. Abfälle, die im Rahmen von Reparatur-, Inspektions- und Wartungsarbeiten entstehen, werden von den ausführenden Fachfirmen gesammelt, wieder mitgenommen und über eigene Entsorgungswege fachgerecht der Verwertung oder Entsorgung zugeführt.

Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle, die vorzugsweise in den Büro- und Sozialbereichen anfallen, werden durch das unternehmenseigene Servicepersonal im Rahmen kontinuierlicher Kontrollgänge aufgenommen und zur nächsten ständig besetzten Betriebsstätte transportiert. Von dort aus erfolgt die Andienung an einen zugelassenen Entsorger.